

Inhalt

- 1 Steuern, die Sprachmittler betreffen 8**
- 2 Einkommensteuer 8**
 - 2.1 Die persönliche Steuerpflicht 8
 - 2.1.1 Unbeschränkte Steuerpflicht 9
 - 2.1.2 Beschränkte Steuerpflicht 9
 - 2.2 Sonderfall: Besteuerung der Konferenzdolmetscher bei der EG ... 10
- 3 Einkommensteuerliche Grundbegriffe 11**
 - 3.1 Die sieben Einkunftsarten 11
 - 3.1.1 Betriebseinnahmen/Betriebsausgaben 12
 - 3.1.2 Werbungskosten 13
 - 3.2 Einkünfte 14
 - 3.3 Sonderausgaben 15
 - 3.4 Außergewöhnliche Belastungen 17
 - 3.5 Ermittlung des zu versteuernden Einkommens 18
 - 3.6 Nichtabzugsfähige Ausgaben 19
 - 3.6.1 Kosten der Lebenshaltung 19
 - 3.6.2 Freiwillige Zuwendungen 20
 - 3.6.3 Geldstrafen 21
 - 3.6.4 Bewirtungskosten 21
 - 3.7 Geschenke 22
 - 3.8 Verpflegungsmehraufwendungen
bei beruflich veranlassten Reisen 23
- 4 Gewinnermittlungsarten 24**
 - 4.1 Der Betriebsvermögensvergleich 24
 - 4.2 Die Einnahmenüberschussrechnung 24
 - 4.2.1 Betriebseinnahmen/Betriebsausgaben 25
 - 4.2.1.1 Betriebseinnahmen 25
 - 4.2.1.2 Betriebsausgaben 26
 - 4.2.2 Beispiel einer Einnahmenüberschussrechnung 29
 - 4.2.3 Die Anlage EÜR 30
- 5 Das Verzeichnis der Anlagegüter 36**
 - 5.1 Führung des Verzeichnisses 36
 - 5.2 Begriff und Bedeutung der Abschreibung 36
 - 5.2.1 Wirtschaftsgüter 38
 - 5.2.2 Außerplanmäßige Abschreibungen 40

5.2.3	Geringwertige Wirtschaftsgüter	40
5.2.4	Das Verzeichnis der Anlagegüter der Anna Dolmetsch	42
6	Abgrenzung der Einkunfts begriffe	43
6.1	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	43
6.2	Einkünfte aus selbständiger Arbeit	43
6.3	Die Abfärbetheorie des Bundesfinanzhofes	44
6.4	Aufteilung der Einkünfte	48
6.5	Gewerbesteueranrechnung	48
7	Buchhaltungspflichten	49
7.1	Vereinnahmung/Verausgabung	49
7.2	Doppelte Buchführung	49
7.3	Aufzeichnungspflichten für umsatzsteuerpflichtige Unternehmer ...	50
8	Weitere Fallbeispiele zur Einkommensteuer	51
8.1	Häusliches Arbeitszimmer	51
8.1.1	Homeoffice wegen Corona	54
8.2	Private Telefonnutzung	54
8.3	Private Kfz-Nutzung	55
8.3.1	Private Kfz-Nutzung Elektrofahrzeuge	58
8.4	Privatentnahmen/Privateinlagen	59
8.5	Reisekosten für Geschäfts- oder Dienstreisen	60
8.5.1	Fahrtkosten	60
8.5.2	Verpflegungsmehraufwendungen	60
8.5.3	Übernachungskosten	61
8.5.4	Reisenebenkosten	61
9	Umsatzsteuer	62
9.1	Umsatzsteuerliche Grundbegriffe	63
9.1.1	Unternehmer, Unternehmen	63
9.1.2	Steuerbare Umsätze	63
9.1.3	Umsatzsteuerbefreiungen	64
9.1.4	Sonstige Leistungen	65
9.1.5	Ort der sonstigen Leistung	65
9.1.5.1	~ innerhalb der EG	65
9.1.5.2	~ im Drittland (Nicht-EG-Länder)	66
9.2	Prüfsystematik der Umsatzsteuerpflicht bei Dolmetschern und Übersetzern	67
9.3	Steuerpflichtige Sonstige Leistungen	68
9.3.1	Bemessungsgrundlage Entgelt	68
9.3.2	Durchlaufende Posten	68

10	Kleinunternehmer-Regelung	71
11	Steuersatz	73
11.1	Grundsatz Regelsteuersatz 19 %	73
11.2	Der ermäßigte Steuersatz	73
12	Formvorschriften für die Rechnungserstellung	74
12.1	Ausstellen von Rechnungen	74
12.2	Definition Rechnung	74
12.3	Der Inhalt von Rechnungen und Gutschriften	74
12.3.1	Rechnungen in die EU	76
12.3.2	Rechnungen ins Drittland	76
12.3.3	Nachweis der Unternehmereigenschaft	76
12.4	Aufbewahrung von elektronischen Rechnungen	77
12.5	Kleinbetragsrechnungen	78
12.6	Fahrausweise	79
12.6.1	Bus/Bahn	79
12.6.2	Flugzeug	79
12.6.3	Schiffsverkehr	80
12.6.4	Taxi/Mietwagen	80
12.7	Aufbewahrungsfristen	80
12.8	Aufbewahrungsort	82
13	Unrichtiger und unberechtigter Steuerausweis	83
13.1	Unrichtiger Steuerausweis	83
13.2	Unberechtigter Steuerausweis	83
13.3	Berichtigungsmöglichkeiten	84
13.3.1	Berichtigungsmöglichkeit beim unrichtigen Steuerausweis	84
13.3.2	Berichtigungsmöglichkeit beim unberechtigten Steuerausweis	85
14	Der Vorsteuerabzug für sonstige Leistungen	86
14.1	Wie und unter welchen Voraussetzungen ist der Vorsteuerabzug möglich?	86
14.2	Unternehmereigenschaft	87
14.3	Umsatz von einem anderen Unternehmen	87
14.4	Gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer	87
14.5	Besitz einer ordnungsgemäß ausgestellten Rechnung	88
14.6	Leistungen für das Unternehmen	89
14.7	Einheitliche Gegenstände – Zuordnung bei gemischter Nutzung	89

14.8	Volle Zuordnung zum Unternehmensvermögen	90
14.9	Volle Zuordnung zum nicht unternehmerischen Bereich	91
14.10	Aufteilung entsprechend der unternehmerischen und nicht unternehmerischen Nutzung	92
15	Zeitpunkt des Vorsteuerabzugs	93
15.1	Grundsatz	93
15.2	Anzahlungen	93
15.2.1	Rechnungserteilung für Vorauszahlung/Leistung der Anzahlung	93
15.3	Steuerfreie Leistungen – Steuerschuldumkehr	94
15.4	Beschränkung des Vorsteuerabzugs	94
15.4.1	Geschenke an Geschäftsfreunde	94
15.4.2	Bewirtungskosten für Geschäftsfreunde / Abgrenzung Bewirtungskosten / Bewirtung bei Betriebsausflügen	95
15.4.3	Unangemessene Aufwendungen für die Lebensführung	96
15.4.4	Vorsteuerabzug bei gemischt genutzten Fahrzeugen	97
15.4.4.1	Betrieblich genutztes Fahrzeug	97
16	Berichtigung des Vorsteuerabzugs	100
16.1	Nachträgliche Änderung der Verhältnisse	100
16.2	Berichtigungsverfahren, Berichtigungszeitraum	101
17	Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftungsschuldner	102
17.1	Besteuerung nach vereinbarten Entgelten	102
17.1.1	Entstehung der Steuer	102
17.2	Besteuerung nach vereinnahmten Entgelten	102
17.2.1	Entstehung der Steuer	103
17.3	Entstehung der Steuer in besonderen Fällen	103
18	Steuerschuldner	104
18.1	Steuerschuldner	104
18.2	Schuldner bei zu hoch ausgewiesener Steuer	104
18.3	Leistungsempfänger als Steuerschuldner	105
18.3.1	Umsatzsteuer, für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet	105
18.3.1.1	Sonstige Leistungen eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers ...	105
18.3.2	Fallbeispiel „Reverse-Charge-Verfahren“ (Steuerschuldumkehr)	106
18.4	Rechnungserteilung in den Fällen der Steuerschuldumkehr	107
18.5	Entstehung der Steuerschuld	107

19	Das Besteuerungsverfahren	108
19.1	Umsatzsteuerjahreserklärung	108
19.2	Umsatzsteuer-Voranmeldung	109
19.3	Umsatzsteuer-Voranmeldung bei Unternehmensgründung	111
19.4	Voranmeldungszeitraum	112
19.5	Elektronische Form der Voranmeldung	112
19.6	Fälligkeit der Vorauszahlung	113
19.7	Dauerfristverlängerung	114
19.8	Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	115
19.9	Die Zusammenfassende Meldung	115
20	Rechtsformen der Zusammenarbeit	116
20.1	Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	116
20.2	Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts mit Innenwirkung	116
20.3	Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts mit Außenwirkung	117
20.4	Die Partnerschaftsgesellschaft	119
20.5	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	119
20.6	Zusammenfassende Betrachtung der Rechtsformen	120
21	Fallbeispiel: Erstellung von Einkommen- und Umsatzsteuererklärung 2020	121
21.1	Erstellung der Einkommensteuererklärung 2020	121
21.1.1	Daten für die Einkommensteuererklärung 2020	121
21.1.2	Ermittlung der Einkünfte aus selbständiger Arbeit für Franz Freiberuf	122
21.1.3	Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit für Frieda Freiberuf	124
21.1.4	Anlage zur Einnahmenüberschussrechnung 2020	125
21.2	Erstellung der Umsatzsteuererklärung 2020	127
21.3	Musterseiten und -formulare	128
22	Corona-Hilfen	159
22.1	Corona-Soforthilfe und die Rückzahlungsverpflichtung	159
22.2	Überbrückungshilfen Phase I und Phase II	160
22.2.1	Kosten	161
22.2.2	Schlussrechnung	162
22.3	November- und Dezemberhilfe (außerordentliche Wirtschaftshilfe des Bundes)	162

22.4	Überbrückungshilfe III und Neustarthilfe (Antragsfrist bis 31.08.2021!)	163
22.4.1	Kosten	164
22.4.2	Schlussrechnung	165
22.5	Weitere Corona-Hilfsmaßnahmen	165
22.5.1	Umsatzsteuersenkung	165
22.5.2	Wiedereinführung der degressiven Abschreibung	165
22.5.3	Frist für den Investitionsabzugsbetrag um 1 Jahr verlängert	166
22.5.4	Erhöhung des Entlastungsbetrages für Alleinerziehende	166
22.5.5	Dienstwagenbesteuerung	166
22.5.6	Das Kfz-Sonderprogramm 2020	166
22.5.7	Stundung von Steuerzahlungen	167
22.5.8	Anpassung der Vorauszahlungen	167
22.5.9	Vollstreckungsmaßnahmen	167
22.5.10	Vereinfachter Zugang zur Grundsicherung	167
23	Anhang	168
24	Internet-Adressen	231
25	Übersicht Fallbeispiele	231
26	Übersicht Praxis-Tipps	232